

Interreg Projekt „betrifft: Frauen entscheiden“ Erhebung von Daten zum Anteil von Frauen und Männern in Entscheidungs- und Führungsgremien

Land Vorarlberg

Impressum:

Autorin: Dr.ⁱⁿ Eva Häfele

Medieninhaberinnen:

Referat für Frauen und Gleichstellung, im Amt der Vorarlberger Landesregierung

Stabsstelle für Chancengleichheit, des Fürstentums Liechtenstein

Stabsstelle für Chancengleichheit von Frau und Mann, Graubünden

Redaktion: Monika Lindermayr, Isolde Meier, Silvia Hoffmann

Druck: Hausdruckerei im Amt der Vorarlberger Landesregierung

Bestellung: 0043 (0)5574 511 24112 frauen@vorarlberg.at

ISBN: 978-3-200-04819-5

Bregenz, Oktober 2016

Inhalt

1	Einleitung	5
2	Methodik	6
2.1	Die Datenquellen	6
2.2	Die Darstellung	7
2.3	Der Erfassungszeitraum	7
2.4	Definition der Führungspositionen	7
3	Politik	8
3.1	Bundesebene	8
3.2	Landesregierung und Landtag	9
3.2.1	Parteien im Landtag	10
3.3	Bürgermeisterinnen und Bürgermeister	11
3.4	Stadt- und GemeinderätInnen	12
3.5	Stadt- und GemeindevertreterInnen	13
4	Verwaltung	15
4.1	Landesverwaltung	15
4.2	Justizwesen	20
4.4	Bundesbehörden	22
5	Aufsichtsräte und Beiräte	23

6	Bildung und Wissenschaft	26
6.1	Bildung und Wissenschaft	26
6.2	Schulleitungen	28
7	Kultur	29
8	Soziales	31
9	Gesundheit und Pflege	35
9.1	Krankenhäuser	35
9.2	Pflege- und Altenwohnheime	36
10	Sport	40
11	Land- und Forstwirtschaft	43
12	Wirtschaft	46
13	Projekte zur Förderung von Frauen in Führungspositionen	49

1 Einleitung

Die vorliegende Erhebung und Aufbereitung vorhandener Daten zu Frauen in Führungspositionen wurde im Rahmen des Interreg-Projektes **betrifft: Frauen entscheiden** realisiert. Sie beziehen sich auf die Bereiche Politik, Verwaltung, Bildung, Wissenschaft, Kultur, Soziales, Pflege, Gesundheit, Sport, Land- und Forstwirtschaft sowie Wirtschaftsunternehmen.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass sich die geschlechtsspezifische Segmentierung des Arbeitsmarktes in der Verteilung von Führungspositionen in allen genannten Bereichen widerspiegelt und zuspitzt. Obwohl der Anteil erwerbstätiger Frauen in einigen Branchen – etwa in den Bereichen Gesundheit, Soziales, Bildungswesen – höher liegt als der der Männer, wirkt sich das keineswegs auf den Anteil von Frauen in Führungspositionen aus. Die Zahlen der Erhebung liefern dafür einen klaren Beweis.

An dieser Stelle möchte ich mich sehr herzlich bei der Leiterin des Referats für Frauen und Gleichstellung, Mag.^a Monika Lindermayr, für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bedanken.

2 Methodik

2.1 Die Datenquellen

Die Datenquellen werden im jeweiligen Kapitel angeführt. Die Recherchen erfolgten Großteils über das Internet und wurden in zwei Schritten durchgeführt.

Erfassung von Quellen

Der erste Schritt bestand in der Suche nach entsprechenden Datenbeständen mittels Internetrecherchen. Wenn keine zusammenfassenden Listen, Datenbanken oder strukturierte Datenaufstellungen zur Verfügung standen, wurde in einem weiteren Schritt mit den zuständigen Amtsstellen und Institutionen Kontakt aufgenommen. Meist waren die Quellen jedoch leicht auffindbar, weil etliche Amtsstellen in den untersuchten Ländern über gut organisierte und strukturierte Aufstellungen verfügten. Weitere Datenquellen konnten mit Unterstützung der zuständigen Leiterinnen für das Interreg-Projekt erschlossen werden.

Erfassung und Darstellung der Führungspositionen nach Geschlecht

Die Recherchen zu den Führungspositionen nach Geschlecht in den Institutionen und Einrichtungen waren sehr aufwendig. Diese Positionen mussten in allen untersuchten Bereichen über die mehr oder weniger detaillierten Angaben auf den Webseiten der einzelnen Institutionen erhoben werden. Weil die Funktionenbezeichnungen auf den öffentlich zugänglichen Webseiten der Einrichtungen und der Privatunternehmen meist nicht standardisiert sind, war eine vollständige Erfassung und Zuordnung nicht möglich. Entsprechende persönliche Nachfragen bei den Einrichtungen wären im Rahmen dieser Erhebung zu aufwendig gewesen.

Da die Zahlenangaben in diesem Bericht manuell in Tabellen übertragen und Prozentsätze teilweise einzeln berechnet wurden, können trotz sorgfältiger Kontrollen Schreib- oder Übertragungsfehler nicht ausgeschlossen werden. Sollte Ihnen ein Fehler auffallen, dann sind wir Ihnen für die Rückmeldung zur Vornahme einer Korrektur sehr verbunden. Die Verantwortung für alle Erhebungen und Auswertungen liegen bei der Autorin.

2.2 Die Darstellung

Mit Ausnahme des Kapitels Politik wurden die Institutionen und Unternehmen alphabetisch gereiht. Wenn Frauen leitende Positionen einnehmen, dann wird dies in den Tabellen durch eine entsprechende Markierung (fett) hervorgehoben.

2.3 Der Erfassungszeitraum

Die Daten wurden, wenn nicht anders angegeben, im Zeitraum November 2015 bis März 2016 erhoben. Änderungen bei Entscheidungs- und Führungspositionen in allen angeführten Bereichen, die nach dem März 2016 erfolgten, konnten daher im vorliegenden Bericht nicht berücksichtigt werden.

2.4 Definition der Führungspositionen

Die International Standard Classification of Occupations (ISCO) 1988 der International Labour Organisation stellt ein System für die Klassifizierung und Zusammenfassung von Berufen in Gruppen dar. Ziel dieser Systematik ist es, eine internationale Vergleichbarkeit von berufsbezogenen nationalen Daten zu ermöglichen.

Nach dieser ISCO 1988 Definition bestehen die Führungstätigkeiten mehrheitlich aus der Planung, der Leitung und der Koordination der Aktivitäten eines Unternehmens, anderer Organisationen, eines Teilbereichs oder einer Abteilung (ILO, 1990).

Die vorliegende Untersuchung beschränkt sich auf die Erhebung der obersten Führungsebene der jeweiligen Institution.

3 Politik

3.1 Bundesebene

Quellenhinweis: Repräsentationsliste des Landes Vorarlberg (Stand: 1.2.2016)

Institution	Gesamt	Männer		Frauen	
		absolut	in %	absolut	in %
Nationalrat – Abgeordnete	8	8	100,0%	0	0,0%
Bundesrat – Bundesräte	3	3	100,0%	0	0,0%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Sowohl im Nationalrat als auch im Bundesrat sind derzeit keine weiblichen Abgeordnete oder Bundesrätinnen vertreten.

3.2 Landesregierung und Landtag

Institution	Gesamt	Männer		Frauen	
		absolut	in %	absolut	in %
Landesregierung	7	5	71,4%	2	28,6%
Landtagspräsidium	3	2	66,7%	1	33,3%
Landtag (ohne Landtagsdirektion)	33	22	66,7%	11	33,3%
Klubobleute der Parteien	4	4	100,0%	0	0,0%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

- In der Landesregierung sind fünf Männer und zwei Frauen (entspricht 29 %) vertreten.
- Das Präsidium des Landtags und der Landtag haben jeweils einen Frauenanteil von einem Drittel.
- Die Klubobleute der Parteien, die Nationalratsabgeordneten und die Bundesräte sind alle männlich.

Institution	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
Landtagsdirektion	F	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Die Landtagsdirektion wird von einer Frau geleitet.

3.2.1 Parteien im Landtag

Quellenhinweis: Webseiten der Parteien

Die folgende Tabelle gibt die Zahl der Landtagsabgeordneten der im Landtag vertretenen Parteien an.

Partei	Gesamt	Männer		Frauen	
		absolut	in %	absolut	in %
ÖVP	14	10	71,4%	4	28,6%
FPÖ	8	6	75,0%	2	25,0%
Die Grünen	5	3	60,0%	2	40,0%
SPÖ	3	2	66,7%	1	33,3%
Neos	2	0	0,0%	2	100,0%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Die Zusammensetzung der Landtagsabgeordneten der einzelnen Parteien ist wie folgt:

- ÖVP: Von den 14 Landtagsabgeordneten sind vier (dies entspricht 28,6 %) weiblich.
- FPÖ: Von acht FPÖ-Landtagsabgeordneten sind zwei Frauen, das entspricht einem Viertel.
- Die Grünen: Von den fünf Grünabgeordneten sind zwei oder 40 % weiblich.
- SPÖ: Unter den drei SPÖ-Landtagsabgeordneten ist eine Frau.
- NEOS: Die beiden Neos-Abgeordneten sind weiblich.

3.3 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister

Die folgenden stadt- und gemeindebezogenen Auswertungen berücksichtigen die fünf Vorarlberger Städte und die zehn einwohnerstärksten Gemeinden des Landes.

Quellenhinweis: Webseiten der Städte und Gemeinden

Kommune	Bürgermeisterin/Bürgermeister		Stv.
	Name	Geschlecht	Geschlecht
Bregenz	Markus Linhart	M	F
Dornbirn	Kaufmann Andrea	F	M
Hohenems	Dieter Egger	M	M
Feldkirch	Wilfried Berchtold	M	F
Bludenz	Josef Katzenmayer	M	M
Lustenau	Kurt Fischer	M	M
Hard	Harald Köhlmeier	M	F
Rankweil	Martin Summer	M	F
Götzis	Christian Loacker	M	M
Lauterach	Elmar Rhomberg	M	F
Wolfurt	Christian Natter	M	F
Höchst	Herbert Sparr	M	F
Altach	Gottfried Brändle	M	M
Hörbranz	Karl Hehle	M	M
Frastanz	Eugen Gabriel	M	F

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In den fünf Städten gibt es vier Bürgermeister und eine Bürgermeisterin. In den zehn größten Gemeinden gibt es keine Bürgermeisterin. Landesweit haben derzeit sechs Städte und Gemeinden eine Bürgermeisterin: Alberschwende, Bildstein, Dornbirn, Lingenau, Reuthe und Schlins.

3.4 Stadt- und GemeinderätInnen

Quellenhinweis: Webseiten der Städte und Gemeinden

Kommune	Stadträtinnen und -räte/Gemeinderätinnen und -räte				
	Gesamt	Männer		Frauen	
		abs.	%	abs.	%
Bregenz	9	3	33,3%	6	66,7%
Dornbirn	9	6	66,7%	3	33,3%
Hohenems	9	7	77,8%	2	22,2%
Feldkirch	9	6	66,7%	3	33,3%
Bludenz	9	7	77,8%	2	22,2%
Lustenau	10	6	60,0%	4	40,0%
Hard	8	6	75,0%	2	25,0%
Rankweil	6	4	66,7%	2	33,3%
Götzis	6	5	83,3%	1	16,7%
Lauterach	8	6	75,0%	2	25,0%
Wolfurt	7	4	57,1%	3	42,9%
Höchst	7	5	71,4%	2	28,6%
Altach	7	6	85,7%	1	14,3%
Hörbranz	6	6	100,0%	0	0,0%
Frastanz	6	3	50,0%	3	50,0%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Die Zusammensetzung der Gemeinderäte und Stadträte variiert sehr stark. Der Bogen spannt sich von einem 100 %-Männer-Gemeinderat in Hörbranz bis zum Bregenzer Stadtrat, der zu zwei Dritteln von Frauen getragen wird. Auch in den Städten zeigt sich ein unterschiedliches Bild. Hohenems und Bludenz weisen den geringsten Anteil an Stadträtinnen auf. Unter den Gemeinden stechen Wolfurt und Lustenau mit einem Frauenanteil von 40 % und darüber heraus.

3.5 Stadt- und GemeindevertreterInnen

Quellenhinweis: Webseiten der Gemeinden

Kommune	Stadtvertreterinnen und -vertreter/Gemeindevertreterinnen und -vertreter				
	Gesamt	Männer		Frauen	
		abs.	%	abs.	%
Bregenz	27	18	66,7%	9	33,3%
Dornbirn	27	18	66,7%	9	33,3%
Hohenems	27	19	70,4%	8	29,6%
Feldkirch	27	20	74,1%	7	25,9%
Bludenz	24	16	66,7%	8	33,3%
Lustenau	26	17	65,4%	9	34,6%
Hard	24	17	70,8%	7	29,2%
Rankweil	26	18	69,2%	8	30,8%
Götzis	23	13	56,5%	10	43,5%
Lauterach	22	13	59,1%	9	40,9%
Wolfurt	23	16	69,6%	7	30,4%
Höchst	20	15	75,0%	5	25,0%
Altach	20	13	65,0%	7	35,0%
Hörbranz	21	17	81,0%	4	19,0%
Frastanz	21	19	90,5%	2	9,5%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Der Anteil der weiblichen und männlichen Stadtvertretungen in den fünf Städten liegt bei rund einem Drittel. Nur Feldkirch weist einen geringeren Anteil auf. Bei den Gemeinden ist das Bild differenzierter: Götzis und Lauterach weisen einen Anteil von 40 % und darüber aus; vier weitere Gemeinden einen Anteil zwischen 30 und 40 %; nur drei Gemeinden liegen unter der 30 %-Marke.

4 Verwaltung

4.1 Landesverwaltung

Quellenhinweis: Repräsentationsliste des Landes Vorarlberg (Stand: 1.2.2016) und Leitungen der Dienststellen (Stand: 1.3.2016)

Institution	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
Landesamtsdirektor	M	M

	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
Präsidium		
Regierungsdienste PrsR	M	M
Landespressestelle LPr	M	M
Landesstelle für Statistik Lstat	M	M
Büro für Zukunftsfragen ZuB	M	M
nachgeordnete Dienststellen:		
BH Bludenz	M	M+M
BH Bregenz	M	M+M
BH Dornbirn	M	M+F+F
BH Feldkirch	M	M+M
Gesetzgebung PrsG	M	M
Europaangelegenheiten und Außenbeziehungen PrsE	F	M
Personal PrsP	M	M
Informatik PrsI	M	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In dieser Dienststelle sind von acht Positionen sieben mit Männern besetzt. Bei den nachgeordneten Dienststellen, den Bezirkshauptmannschaften, sind die Führungspositionen männlich besetzt. In der BH Dornbirn gibt es zwei Stellvertreterinnen.

	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
I Inneres		
Inneres und Sicherheit Ia	M	keine Stv.
Verkehrsrecht Ib	F	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

- Die beiden Leitungspositionen sind mit einer Frau und einem Mann besetzt.

	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
II Schule und Kultur		
Schule IIa	M	F
Schulmediencenter SMC	M	F
Wissenschaft und Weiterbildung IIb	F	F
Landesbüchereistelle BüSt	F	keine Stv.
Amtsbibliothek Abibl	F	F
Kultur IIc	M	F

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In der Dienststelle Schule und Kultur sind jeweils drei Leitungsfunktionen von Frauen und Männern besetzt. Die Stellvertretungen sind weiblich.

	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
III Finanzen		
Finanzangelegenheiten IIIa	F	M
Amtsstelle für Rechnungswesen AfR	F	keine Stv.
Gehaltsbemessungsstelle Gbst	M	M
Vermögensverwaltung IIIb	M	M
Gebarungskontrolle IIIc	noch offen	M
Wohnbauförderung IIId	M	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Die Leitungen der sechs Stellen werden von zwei Frauen und drei Männern besetzt. Eine Leitungsstelle ist derzeit nicht besetzt. Die Stellvertretungen sind alle männlich.

	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
IV Soziales und Gesundheit		
Gesellschaft, Soziales und Integration IVa	M	F
Gesundheit und Sport IVb	M	M
Sportreferat SportRef	M	F
nachgeordnete Dienststellen:		
Institut für Umwelt und Lebensmittelsicherheit des Landes Vorarlberg	M	M
Sanitätsangelegenheiten IVd	M	F
Umwelt- und Klimaschutz IVe	M	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Die sechs Leitungspositionen werden alle von Männern besetzt. Unter den Stellvertretungen sind drei Frauen.

	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
V Land- und Forstwirtschaft		
Landwirtschaft Va	M	M
nachgeordnete Dienststellen:		
Agrarbezirksbehörde Bregenz	M	M
Veterinärangelegenheiten Vb	M	F
Forstwesen Vc	M	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Hier sind alle vier Leitungspositionen in der Hand von Männern. Nur eine Stelle hat eine Stellvertreterin.

	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
VI Wirtschaft		
Allgemeine Wirtschaftsangelegenheiten VIa	M	M
Wirtschaftsrecht VIb	M	F
Maschinenbau und Elektrotechnik VIc	M	M
Abfallwirtschaft VIe	M	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In der Dienststelle „Wirtschaft“ sind ausschließlich Männer in leitenden Positionen. Eine Abteilung hat eine Frau als Stellvertreterin.

Vorarlberg	Abteilungen/Dienststellen	
	Leitung	Stv.
VII Bauwesen und Raumplanung		
Raumplanung und Baurecht VIIa	M	keine Stv.
nachgeordnete Dienststellen:		
Landesamt für Vermessung und Geoinformation LVG	M	M
Straßenbau VIIb	M	M
Hochbau und Gebäudewirtschaft VIIc	M	M
Wasserwirtschaft VIId	M	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

- In der Dienststelle „Bauwesen und Raumplanung“ sind ausschließlich Männer in leitenden Positionen.

Leitung				
Gesamt	Männer		Frauen	
	abs.	%	abs.	%
46	38	83%	8	17%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Von den hier angeführten insgesamt 46 Leitungspositionen sind 38 oder 83 % mit Männern besetzt; acht Frauen besetzen Leitungspositionen, das entspricht 17 Prozent.

4.2 Justizwesen

Quellenhinweis: Website des Justizministeriums (www.justiz.gv.at/web2013/html/default/2c9484853f386e94013f5694a8e47979.de.html)

Gerichte	Leitende	Stv.
Landesgericht Feldkirch, Präsident	M	F
Staatsanwaltschaft Feldkirch	M	F
Landesverwaltungsgericht Bregenz	M	
Bezirksgericht Feldkirch	F	
Bezirksgericht Bludenz	M	
Bezirksgericht Schruns/Montafon	M	
Bezirksgericht Dornbirn	F	
Bezirksgericht Bregenz	M	
Bezirksgericht Bezau/Bregenzerwald	M	
Justizanstalt Feldkirch	F	M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Das Landesgericht Feldkirch und die Staatsanwaltschaft Feldkirch werden von Männern geführt. Die Stellvertreterinnen sind Frauen. Die „erste“ Staatsanwältin ist eine Frau. Nur zwei Vorarlberger Bezirksgerichte werden von Frauen geführt. Die Leitung der Justizanstalt Feldkirch obliegt einer Frau.

Weitere Landesbehörden

Behörden	Leitung	
	Frauen	Männer
Landesverwaltungsgericht Vorarlberg		M
Landesrechnungshof Vorarlberg	F	
Landesvolksanwaltschaft		M

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Der Landesrechnungshof Vorarlberg steht unter der Leitung einer Frau.

4.4 Bundesbehörden

Quellenhinweis: Repräsentationsliste des Landes Vorarlberg (Stand: 1.2.2016)

Behörden	Leitung	
	Frauen	Männer
Landespolizeidirektion Vorarlberg		M
Militärkommando Vorarlberg		M
Landesschulrat für Vorarlberg	F	

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Der Landesschulrat für Vorarlberg wird von einer Frau geleitet.

Quellenhinweis: Webseiten der Behörden bzw. der Ämter

Behörden/Ämter	Leitung	
	Frauen	Männer
Arbeitsmarktservice Vorarlberg		M
Sozialministeriumsservice Vorarlberg		M
Finanzamt Feldkirch (Vorstand)		M
Finanzamt Bregenz (Vorstand)	F	

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Das Finanzamt Bregenz wird von einer Frau geleitet. Alle anderen Behörden stehen unter der Leitung von Männern.

5 Aufsichtsräte und Beiräte

Das Land Vorarlberg ist laut einer Anfragebeantwortung vom 26. Juni 2014 an 32 Aktiengesellschaften oder Gesellschaften mit beschränkter Haftung beteiligt. In die Aufsichtsgremien dieser Beteiligungen entsendet die Landesregierung jeweils eine oder mehrere Mitglieder. Es werden jedoch nicht alle Positionen besetzt.

Unternehmen	Gesamt	Männer		Frauen	
		absolut	in %	absolut	in %
ASFINAG Alpenstraßen GmbH	1	1	100%	0	0%
Bergbahnen Andelsbuch GmbH & CoKG	1	1	100%	1	
Fachhochschule Vorarlberg GmbH	8	5	63%	3	38%
Großwalsertaler Seilbahn Sonntag-Stein Gesellschaft mbH	2	0	0%	2	100%
inatura Erlebnis Naturschau GmbH	3	1	33%	2	67%
Internationales Studentenhaus gemeinnützige GmbH	1	0	0%	1	100%
Landesvermögen-Verwaltungsgesellschaft mbH	4	2	50%	2	50%
Medizinisches Zentrallaboratorium GmbH	3	2	67%	1	33%
Messe Dornbirn GmbH	3	2	67%	1	33%
Montafon Nordic Sportzentrum GmbH	4	2	50%	2	50%
Montafonerbahn AG	1	0	0%	1	100%
Sportservice GmbH	8	6	75%	2	25%
Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH	5	3	60%	2	40%
Vorarlberg Tourismus GmbH	3	2	67%	1	33%
Vorarlberger gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH	7	6	86%	1	14%
Vorarlberger Illwerke AG	11	11	100%	0	0%
Vorarlberger Informatik- und Telekommunikationsdienstleistungsgesellschaft mbH	5	2	40%	3	60%
Vorarlberger Krankenhaus-Betriebsgesellschaft mit beschränkter Haftung	4	4	100%	0	0%

Unternehmen	Gesamt	Männer		Frauen	
		absolut	in %	absolut	in %
Vorarlberger Kulturhäuser-Betriebsgesellschaft mbH	6	5	83%	1	17%
Vorarlberger Landesbank-Holding	8	6	75%	2	25%
Vorarlberger Landeskonservatorium GmbH	5	3	60%	2	40%
Vorarlberger Wiederverwertungsgesellschaft mbH	4	3	75%	1	25%
Wirtschafts-Standort Vorarlberg Betriebsansiedlungs GmbH	2	2	100%	0	0%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In dieser Aufstellung sind insgesamt 23 Unternehmen mit Landesbeteiligung angeführt. Die Entsendung von Frauen in die Aufsichtsgremien der Unternehmen mit Landesbeteiligungen zeigt folgendes Bild: In sechs Gesellschaften sind die Frauen mit 50 % und mehr vertreten. Bei einem der größten Unternehmen, Vorarlberger Illwerke VKW, ist laut Aufstellung keine Frau unter den Vertretern des Landes.

Personen in Aufsichtsräten und Beiräten

Quellenhinweis: Margit Brunner Gohm (2015): Nach- bzw. Neubesetzungen von Frauen und Männern in Aufsichtsräten und Beiräten

	Gesamt	Frauen absolut	Männer absolut	Frauen in %	Männer in %
Nachbesetzungen 2015	23	14	9	61,0%	39,0%
Personen in Aufsichtsräten und Beiräten gesamt 2015	367	71	296	19,0%	81,0%
Besetzung von Aufsichtsräten und Beiräten von Unternehmen, an denen das Land mehrheitlich beteiligt ist.	225	55	170	24,0%	76,0%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Bei der Gesamtzahl der Personen in Aufsichtsräten und Beiräten sind ein knappes Fünftel oder 19 % Frauen. Bei den Nachbesetzungen der Aufsichtsräte und Beiräte des Landes Vorarlberg im Jahr 2015 sind die Frauen mit 61 % oder zwei Dritteln in der Mehrheit. Seit 2008 ist der Anteil der Frauen um 9 % angestiegen.

Einrichtungen der Sozialpartnerschaft

Institution	Frauen	Männer
Wirtschaftskammer Präsident		M
Wirtschaftskammer Direktor		M
Industriellenvereinigung Präsident		M
Industriellenvereinigung Geschäftsleitung		M
Arbeiterkammer Präsident		M
Arbeiterkammer Direktor		M
Landwirtschaftskammer Präsident		M
Landwirtschaftskammer Direktor		M
ÖGB Vorsitz		M
ÖGB Landessekretariat	F	

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Mit Ausnahme des ÖGB Landessekretariats sind alle Positionen von Männern besetzt.

6 Bildung und Wissenschaft

6.1 Bildung und Wissenschaft

Quellenhinweis: Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Kultur; Abteilung Wissenschaft und Weiterbildung (2015): Vorarlberger Kulturbericht 2014. Kultur, Wissenschaft und Weiterbildung. Bregenz. Webseiten der einzelnen Einrichtungen

Institution und Träger	Leitung/Direktion/ Geschäftsführung/ Vorsitzende Geschlecht	Stv. Geschlecht	Mitglieder/Vorstände/Stiftungsrätinnen und -räte				
			Gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%
Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin	M		9	7	77,8%	2	22,2%
ARGE Vorarlberger Erwachsenenbildung	M		30	14	46,7%	16	53,3%
Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum für Vorarlberg	M						
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	M						
Fachhochschule Vorarlberg, Aufsichtsrat	M	M	9	5	55,6%	4	44,4%
Fachhochschule Vorarlberg, Leitung	M						
Fachhochschule Vorarlberg, Rektor	M	F					
Höhere gewerbliche Bundeslehranstalt für Tourismus Bludenz	M						
Höhere Lehranstalt für Tourismus Bezau	M						
Musikschulen Vorarlberg, Leitungen			18	17	94,4%	1	5,6%
Pädagogische Hochschule Vorarlberg, Hochschulrat	F		4	4	100,0%	0	0,0%
Pädagogische Hochschule Vorarlberg, Rektorat	M	F+F					
Schloss Hofen, Wissenschaft und Weiterbildung	M						
Verband der Bibliotheken in Vorarlberg	F	F	6	0	0,0%	6	100,0%
VIVIT, Landeskrankenhaus Feldkirch	M						
Vorarlberger Landesarchiv	M						
Vorarlberger Landesbibliothek	M	M					
Vorarlberger Landeskonservatorium, künstlerischer Leiter	M						
V-Research	M						

Institution und Träger	Leitung/Direktion/ Geschäftsführung/ Vorsitzende Geschlecht	Stv. Geschlecht	Mitglieder/Vorstände/Stiftungsrätinnen und -räte				
			Gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%
Wirtschaftsarchiv Vorarlberg, Leitung	M						
Wirtschaftsarchiv Vorarlberg, Vorstand	M	M	7	7	100,0%	0	0,0%
Zentrum für Fernstudien Bregenz, Leitung	F						
Zentrum für Fernstudien Bregenz, Studienberechtigung	F						

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In dieser Aufstellung sind 23 Einrichtungen aus Bildung und Wissenschaft angeführt. Sie zeigen folgendes Bild: In drei Einrichtungen von 23 stehen Frauen an der Spitze. Das entspricht 13 % der Leitungsfunktionen.

6.2 Schulleitungen

Quellenhinweis: Die Daten wurden vom Landesschulrat als Excel-Tabelle zur Verfügung gestellt.

Schultyp	Gesamt	Männer		Frauen	
		abs.	%	abs.	%
AHS	14	13	92,9%	1	7,1%
BHS	20	15	75,0%	5	25,0%
LBS	8	6	75,0%	2	25,0%
HZ/SPZ	17	10	58,8%	7	41,2%
MS/HS	58	46	79,3%	12	20,7%
PTS	11	10	90,9%	1	9,1%
VS	168	54	32,1%	114	67,9%
Gesamt	296	154	52,0%	142	48,0%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Außer in den Volksschulen, in denen 68 % der Schulleitungen weiblich sind, zeigt sich das Bildungswesen als eine männliche Domäne. Bei den allgemeinbildenden höheren Schulen gibt es nur eine Direktorin, ebenso bei den Polytechnischen Schulen; die Hauptschulen bzw. die Neuen Mittelschulen sind zu einem Fünftel mit Direktorinnen besetzt. Bei den Landesberufsschulen und den berufsbildenden höheren Schulen sind jeweils ein Viertel der Direktorinnen weiblich.

Wenn alle Leitungspositionen addiert werden, dann ist zu sehen, dass 48 % der Schulleitungen weiblich sind und 52 % männlich.

7 Kultur

Quellenhinweis: Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Kultur; Abteilung Wissenschaft und Weiterbildung (2015): Vorarlberger Kulturbericht 2014. Kultur, Wissenschaft und Weiterbildung. Bregenz

Institutionen und Träger	Leitung	Stv.	Mitglieder des Vorstands				
	Geschlecht	Geschlecht	Gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%
Aktionstheater	M						
Berufsvereinigung der bildenden KünstlerInnen	M						
Bregenzer Festspiele, Kaufmännische Leitung	M						
Bregenzer Festspiele, Künstlerische Leitung	F						
Bregenzer Festspiele, Stiftungsvorstand	M	F	3	2	66,7%	1	33,3%
Bundesdenkmalamt	F						
Caravan Mobile Kulturprojekte	M						
Chorverband Vorarlberg, GF	F						
Chorverband Vorarlberg, Vorstand	M		6	4	66,7%	2	33,3%
Frauenmuseum Hittisau	F						
Inatura Dornbirn, Geschäftsführer	M						
Inatura Dornbirn, naturwissenschaftl. Direktorin	F						
Jüdisches Museum Hohenems	M						
Kosmos Theater	M						
Kunsthaus Bregenz	M						
Landesverband für Amateurtheater	F	M	8	3	37,5%	5	62,5%
Literatur Vorarlberg	F		4	2	50,0%	2	50,0%
Museumsverein Klostertal	M	M	7	3	42,9%	4	57,1%
Museumswelt Frastanz	M	M	5	5	100,0%	0	
Netzwerk Tanz GF	F						
Netzwerk Tanz, Vorstand	F		3			3	100,0%

Institutionen und Träger	Leitung	Stv.	Mitglieder des Vorstands				
	Geschlecht	Geschlecht	Gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%
Spielboden KulturveranstaltungsgesmbH	M						
Spielboden Verein	M	M	8	6	75,0%	2	25,0%
Symphonieorchester Vorarlberg, GF	M						
Symphonieorchester Vorarlberg, Vorstand	M	M	2	1	50,0%	1	50,0%
Theater am Saumarkt, GF	F						
Trägerverein Jüdisches Museum	F	M					
Vorarlberg Museum	M						
Vorarlberger Architektur Institut	F						
Vorarlberger Architektur Institut, Vorstand	M	M	4	4	100,0%	0	0,0%
Vorarlberger Blasmusikverband	M	M	10	8	80,0%	2	20,0%
Vorarlberger KulturhäuserbetriebsgesmbH.	M						
Vorarlberger Landesmuseumsverein	F	M					
Vorarlberger Landestheater	M						
Vorarlberger Landestrachtenverband	F	M	5	1	20,0%	4	80,0%
Walserherbst	M						

Zusammenfassung der Ergebnisse:

38 % (14 Einrichtungen) der hier angeführten 36 Kultureinrichtungen haben eine weibliche Geschäftsführung oder eine Obfrau. Sechs Trägerorganisationen haben die Hälfte oder mehr als 50 % Frauen im Vorstand. Zwei haben rund ein Drittel Frauen im Vorstand. Bei den anderen liegt der Anteil bei einem Viertel und darunter.

8 Soziales

Quellenhinweis: Hauptverband der Sozialversicherungsträger; Webseiten der Einrichtungen.

Sozialversicherungsträger	Geschäftsführung/Obmann/Vorsitzende	
	Männer	Frauen
Vorarlberger Gebietskrankenkasse	M+M	
Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft	M+M	
Sozialversicherungsanstalt der Bauern, Regionalbüro Vorarlberg	M+M	
Versicherungsanstalt öffentlicher Bediensteter	M	

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In den Leitungsgremien der Sozialversicherungsträger sind keine Frauen vertreten.

Quellenhinweis: Mitgliederliste des Arbeitgeberverbandes, Webseiten der Einrichtungen.

Institutionen und Träger	Vorstand/Aufsichtsrat/Präsidium/Geschäftsführung						
	Leitung	Stv.	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%
a plus Arbeitsprojekt-entwicklung GmbH	M		1	1	100,0%	0	0,0%
AGV	M	M	6	4	66,7%	2	33,3%
aha – Tipps & Infos für junge Leute, Geschäftsführung	F						
aha – Tipps & Infos für junge Leute, Vorstand	M	M	5	4	80,0%	1	20,0%
aks gesundheit GmbH, Geschäftsführung	M						
aks gesundheit GmbH, Vorstand	M	M	10	8	80,0%	2	20,0%
AQUA Mühle Vorarlberg, Geschäftsführung	M						
AQUA Mühle Vorarlberg, Vorstand	M	M	7	5	71,4%	2	28,6%
ARGE Mobile Hilfsdienste, Geschäftsführung	M						
ARGE Mobile Hilfsdienste, Vorstand	F	M	11	4	36,4%	7	63,6%
Betreuungspool Vorarlberg	F						
Bildungshaus Batschuns	F	F					
Connexia	M						
dafür gem. GmbH	M+M						
Die Faehre – Drogenberatungsstelle	M						
do it yourself – Verein Hilfe zur Selbsthilfe, Information und Aufklärung in Drogenangelegenheiten	M	M	4	2	50,0%	2	50,0%
DOWAS	M	F	7	2	28,6%	5	71,4%
FEMAIL FrauenInformationszentrum Vorarlberg	F						
Fueranand GmbH	F+M		4	1	25,0%	3	75,0%
Institut für Sozialdienste, Geschäftsführung	M						
Institut für Sozialdienste, Vorstand	M	F	5	4	80,%	1	20%
Integra Vorarlberg gem. GmbH	M+M						
Kaplan Bonetti gem.GmbH, Vorstand	M	M	9	6	66,7%	3	33,3%
Kaplan Bonetti, gem. GmbH, Geschäftsführung	M						

Institutionen und Träger	Vorstand/Aufsichtsrat/Präsidium/Geschäftsführung						
	Leitung	Stv.	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%
KOJE-Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung, Geschäftsführung	F						
KOJE-Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung, Vorstand	M		10	6	60,0%	4	40,0%
Kolpinghaus Götzis	F+F						
Krebshilfe Vorarlberg, Geschäftsführung	F						
Krebshilfe Vorarlberg, Vorstand	M	M	12	9	75,0%	3	25%
Landesverband Hauskrankenpflege, Geschäftsleitung	F						
Landesverband Hauskrankenpflege, Vorstand	M	M	10	8	80,0%	2	20,0%
Lebenshilfe Vorarlberg GmbH, Vorstand	F	M+M	9	6	66,7%	3	33,3%
Lebenshilfe Vorarlberg, Geschäftsführung	F						
Merlin Unternehmensberatung GmbH	M						
ÖGKV Landesverband Vorarlberg	F	M	7	3	42,9%		57,1%
PGD Werkstätten GmbH	M+M						
Pro Mente Vorarlberg	M+M						
Schulheim Mäder, Geschäftsführung	M						
Schulheim Mäder, Vorstand	M	M	10	6	60,0%	4	40,0%
SMO - Neurologische Rehabilitation	M+F						
Sozialsprengel Leiblachtal, Geschäftsführung	M						
Sozialsprengel Leiblachtal, Vorstand	M	M	7	6	85,7%	1	14,3%
Sozialsprengel Rheindelta, Geschäftsführung	F						
Sozialsprengel Rheindelta, Vorstand	M	F	6	3	50,0%	3	50,0%
Stiftung Jupident	M	M	9	7	77,8%	2	22,2%
Verein Sozialsprengel Hard	M						
Verein Tagesbetreuung	M		3	2	66,7%	1	33,3%
Verein Telefonseelsorge	M						
Verein Vorarlberger Kinderdorf	M		9	3	33,3%	6	66,7%

Institutionen und Träger	Vorstand/Aufsichtsrat/Präsidium/Geschäftsführung						
	Leitung	Stv.	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%
Vlbg. Tagesmütter gGmbH	F						
Vorarlberger Familienverband	F						
Vorarlberger Kinderdorf	M	F					

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In dieser Aufstellung des Arbeitgeberverbandes sind insgesamt 52 soziale Einrichtungen und deren Träger aufgeführt. 17 Einrichtungen (33 %) aus dem Bereich Gesundheit und Soziales werden von Frauen geführt, dabei handelt es sich in 15 Fällen um die Position der Geschäftsführung und in zwei Einrichtungen um die Leitungsposition in einem Vorstand. In einer Einrichtung leiten eine Frau und ein Mann gemeinsam.

Die Besetzung der Vorstände der Trägereinrichtungen ist sehr unterschiedlich und reicht von mehr als zwei Dritteln bis zu 20 % weiblicher Vorstandsmitglieder.

9 Gesundheit und Pflege

9.1 Krankenhäuser

Quellenhinweis: Webseite der Vorarlberger Krankenhausbetriebsgesellschaft; Webseiten der einzelnen Krankenhäuser.

Institution	Verwaltung/Vorstand							Leitung/Chefärztin/Chefarzt						
	Vorstand	Stv.	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen		GF	Stv./ GFL	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%				abs.	%	abs.	%
Vorarlberger Krankenhaus Betriebsges.m.b.H.	M	M	12		0,0%		0,0%	M	M	8	6	75,0%	2	25,0%
Landeskrankenhaus Feldkirch	M		7	7	100,0%	0	0,0%	M	M+M	3	3	100,0%	0	0,0%
Landeskrankenhaus Bregenz	M		4	2	50,0%	2	50,0%	M	M+M	3	3	100,0%	0	0,0%
Landeskrankenhaus Bludenz	M		8	4	50,0%	4	50,0%	F	M+M	3	2	66,7%	1	33,3%
Krankenhaus Dornbirn	M		11	8	72,7%	3	27,3%	M	F+M	3	2	66,7%	1	33,3%
Landeskrankenhaus Hohenems	M		8	3	37,5%	5	62,5%	M	M+M	3	3	100,0%	0	0,0%
Landeskrankenhaus Rankweil	M		7	6	85,7%	1	14,3%	M	M+M	3	3	100,0%	0	0,0%
Stiftung Maria Ebene	M					0		M						
Reha-Klinik Montafon	M		4	4	100,0%	0	0,0%	M						
Gesundheits- und Krankenpflegeschule Feldkirch								M	M	4	4	100,0%	0	0,0%
Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege Rankweil								M	F	3	2	66,7%	1	33,3%

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In der obigen Aufstellung sind elf Krankenanstalten und Gesundheitseinrichtungen zu finden. In den Landeskrankenhäusern gibt es nur in Bludenz eine Chefärztin. Im Krankenhaus Dornbirn hat ab dem 1. Mai 2016 eine Ärztin das Primariat der Kinder- und Jugendheilkunde übernommen. In einer stellvertretenden Leitungsfunktion sind zwei Frauen zu finden.

9.2 Pflege- und Altenwohnheime

Die Träger der Einrichtungen sind eigenständige, oft gemeinnützige Gesellschaften oder sie sind in einer Gemeinde integriert. Mehrere Pflegeheime werden von größeren Trägerverbänden wie Benevit, St. Anna-Stiftung oder SeneCura geführt. Der Landesverband hat 51 Mitglieder.

Institutionen und Träger	Vorstand/Aufsichtsrat/Präsidium/Geschäftsführung						
	Vorstand	Stv.	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen	
				abs.	%	abs.	%
Landesverband der Heim- und Pflegeleitungen	M	M	8	4	50,0%	4	50,0%
Benevit Pflegemanagement	M	F					
Pflegeheime der Stadt Dornbirn	M						
Sozialbetriebe Feldkirch GmbH	M	M					
St. Anna Verwaltung	M	M					

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Die Aufstellung der großen Verbände und der kommunalen Träger zeigt, dass die Leitungspositionen fest in der Hand von Männern liegen.

Beim Landesverband der Heim- und Pflegeleitungen ist der Vorstand mit 50 % Frauen besetzt.

Quellenhinweis: Aufstellung des Landesverbandes der Heim- und Pflegeleitungen: www.lhpv.at/pages/viewpage.action?pagelId=3605039

Institution	Leitungen		
	Heimleitung/GF	Stv.	Pflegeleitung
Altenwohnheim Sulzberg	M	M	
Antoniushaus Feldkirch	M		F
Benevit Alberschwende	F		F
Benevit Bregenz	M	F	
Benevit Hittisau	F	M	
Benevit Höchst	F	F	
Benevit Innerbraz	M	F	
Benevit Langen, Bregenz	F	F	
Benevit Langenegg	F	F	
BH Schwarzenberg	M		
HdG Sozialdienste Götzis	M		F
IAP an der Lutz	M		F
Josefsheim Bizau	F		
St. Josef Au	M		M
PH Dornbirn Birkenwiese	M		F
PH Dornbirn Höchsterstr.	M		F
SC SZ Bludenz	M		M
SC Parkresidenz Dornbirn	M		
SC SZ Hard	M		F
SC SZ Hohenems A.-Kauffm.	M		F
SC SZ Hohenems Herrenried	M		F
SC SZ Haus Lauterach	M		F
SB Feldkirch Gisingen	F	M	
SB Feldkirch Nofels	F	M	
SB Feldkirch Schillerstr.	F	M	
SB Feldkirch Tosters	M	M	

Institution	Leitungen		
	Heimleitung/GF	Stv.	Pflegeleitung
SB Nenzing	M	F	
Seniorenhaus am See	M		F
SD Lustenau Hasenfeld	F		F
SD Lustenau Schützengarten	F		F
SD Wolfurt Kennelbach	M		F
SozE Zams Jesuh. Lochau	F		F
SZ Altach	M		F
SZ Bezau Mellau Reuthe	F		F
SZ Bürs	M	M	
SZ Egg	M	M	
SZ Frastanz	M	M	
SZ Josefsheim Hörbranz	M		F
SZ Kleinwalsertal	F		M
SZ Vorderland	M		M
SZ Rankweil	M		F
SZ Satteins-Jagdberg	M	M	
St. Anna Bartholomäberg	M	F	
St. Anna Tschermakgasse	F		M
St. Anna Mariahilf	M		F
St. Anna Nüziders	M	F	
St. Anna Gaißau	M		
St. Anna Innermontafon	M	F	

Zusammenfassung der Ergebnisse:

In dieser Aufstellung sind 48 Einrichtungen angeführt. Bei den Heimleitungen schaut das Verhältnis von Frauen und Männern folgendermaßen aus: 15 Heimleiterinnen sind weiblich, das sind 31 % oder ein knappes Drittel. 20 Frauen sind als Pflegeleiterinnen tätig, das sind 42 % der Pflegeleiterinnen und Pflegeleiter.

Eine Aufschlüsselung der einzelnen Betreiber zeigt folgendes Bild:

- Von den sieben Einrichtungen der Trägerorganisation Benevit haben fünf eine Frau als Heimleiterin oder Geschäftsführerin.
- Die sechs Pflegeheime des Trägers St. Anna haben eine weibliche und fünf männliche Heimleitungen.
- Bei den fünf Betrieben der Stadt Feldkirch werden vier von Frauen geführt.
- Die beiden Einrichtungen der Marktgemeinde Lustenau werden von Frauen geleitet.
- Die sechs Einrichtungen der SeneCura werden allen von Männern geleitet.
- Die Pflegeleitungen sind von fünf Männern abgesehen alle mit Leiterinnen besetzt.

10 Sport

Quellenhinweis: Webseiten der Verbände. Hierbei handelt es sich um die Dachverbände der Sportvereine in Vorarlberg

Institutionen	Präsidium/Vorstand/Verwaltung							Geschäftsstelle
	Vorstand	Stv.	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen		
				abs.	%	abs.	%	
American Football Landesverband Vorarlberg	M							
Askimo Landesfachverband Vlbg.	M							
ASKÖ	M		10	6	60,0%	4	40,0%	F
Bahnengolfverband Vorarlberg	F		10	7	70,0%	3	30,0%	M
Basketballverband Vorarlberg	M							
Behindertensportverband Vorarlberg	M	M + F + F	5	3	60,0%	2	40,0%	
Billardverband Vorarlberg	M	M	6	5	83,3%	1	16,7%	
Bocciaverband Vorarlberg	M							
Fachverband für Fahrsicherheit und Motorsport	M							
Fachverband für Wettklettern	M	M + F	8	6	75,0%	2	25,0%	
Interessengemeinschaft Vorarlberger Sportfachverbände	M	4 M	13	11	84,6%	2	15,4%	
Judo-Landesverband Vorarlberg	M	M + F	13	10	76,9%	3	23,1%	
Karate Landesfachverband Vorarlberg	M	F	3	2	66,7%	1	33,3%	M
Landesverband der Eis- und Stocksportler	M		5	3	60,0%	2	40,0%	M
Österreichischer Aero-Club Landesverband Vorarlberg	M	2M	5	5	100,0%	0	0,0%	
Ruderverein Wiking Bregenz	F							M
Skibobverband Vorarlberg	M							
Special Olympics Österreich - Sub Fachverband Vorarlberg	M							
Sportunion Vorarlberg	M	3 M	7	3	42,9%	4	57,1%	
Tanzsportfachverband Vorarlberg	M		2	2	100,0%	0	0,0%	
Traditioneller Karateverband Vorarlberg	M		2	2	100,0%	0	0,0%	

Institutionen	Präsidium/Vorstand/Verwaltung							Geschäftsstelle
	Vorstand	Stv.	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen		
				abs.	%	abs.	%	
Volleyball-Verband Vorarlberg	M	M	11	10	90,9%	1	9,1%	
Vorarlberger Badminton Verband	M	M+M+M	5	5	100,0%	0	0,0%	
Vorarlberger Bogenschützenverband	M	F	6	3	50,0%	3	50,0%	
Vorarlberger Boxverband	M	M	8	7	87,5%	1	12,5%	
Vorarlberger Breitensport-Freizeit Kegelerverband	M	M+M	10	7	70,0%	3	30,0%	
Vorarlberger Dart Sport Verband	M	M	8	6	75,0%	2	25,0%	
Vorarlberger Eishockeyverband	M	M+M	8	6	75,0%	2	25,0%	
Vorarlberger Eislaufverband	M	M	5	2	40,0%	3	60,0%	
Vorarlberger Faustballverband	M							
Vorarlberger Floorballverband	M	M	3	3	100,0%	0	0,0%	
Vorarlberger Fußballverband	M	M+M+M	20	18	90,0%	2	10,0%	M
Vorarlberger Golfverband	M							
Vorarlberger Handballverband	M	M+M	15	13	86,7%	2	13,3%	M
Vorarlberger Hundesportverbandskörperschaft	M	M	10	7	70,0%	3	30,0%	
Vorarlberger Landesschwimmverband	M	M	6	6	100,0%	0	0,0%	
Vorarlberger Landes-Segel-Verband	M	F	8	5	62,5%	3	37,5%	
Vorarlberger Landesverband für Kickboxen	M							
Vorarlberger Leichtathletikverband	F	F	12	5	41,7%	7	58,3%	
Vorarlberger Pferdesportverband	M	M+F	5	3	60,0%	2	40,0%	
Vorarlberger Radsportverband	M	6 M	14	13	92,9%	1	7,1%	
Vorarlberger Ringsportverband	M	M	21	17	81,0%	4	19,0%	
Vorarlberger Rodelverband	M							
Vorarlberger Rollsportverband	M	M	4	4	100,0%	0	0,0%	
Vorarlberger Schachverband	M	M	14	14	100,0%	0	0,0%	
Vorarlberger Schützenbund	M							
Vorarlberger Skiverband	M	4 M + 1 F	8	7	87,5%	1	12,5%	
Vorarlberger Softball- und Baseball-Verband	M							
Vorarlberger Sportkeglerverband	M	M	15	10	66,7%	5	33,3%	
Vorarlberger Sportverband	M	M+F	4	3	75,0%	1	25,0%	M
Vorarlberger Squash Rackets Verband	F	M	5	4	80,0%	1	20,0%	

Institutionen	Präsidium/Vorstand/Verwaltung							Geschäftsstelle
	Vorstand	Stv.	Mitglieder gesamt	Männer		Frauen		
				abs.	%	abs.	%	
Vorarlberger Tae Kwon Do Verband	M		5	5	100,0%	0	0,0%	
Vorarlberger Tennisverband	M	M + F	7	5	71,4%	2	28,6%	F
Vorarlberger Tischtennis Verband	M	M+M+M	16	15	93,8%	1	6,3%	
Vorarlberger Triathlonverband VTRV	M	M	13	11	84,6%	2	15,4%	
Vorarlberger Turnerschaft	F	M + F	23	12	52,2%	11	47,8%	

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Von den 56 hier angeführten Landesverbänden werden fünf von Frauen geleitet. Das sind gerade einmal 9 % der Sportverbände. Zwei Verbände haben eine weibliche Geschäftsführung.

11 Land- und Forstwirtschaft

Quellenhinweis: Vorarlberger Landwirtschaftskammer

Institution	Männer	Frauen
Landwirtschaftskammer Präsident	M	
Landwirtschaftskammer Direktor	M	

Institution und Träger	Leitung	
	GF	Obmann/Obfrau
ARGE Erwerbsobstbauern	M	M
ARGE Land Hand	F	F
ARGE Meister/-innen	M	F+M
ARGE Tracht	F	M
BIO AUSTRIA Vorarlberg	F	M
BIO Vorarlberg reg. Gen.mbH	M	M
Biomasseverband Vorarlberg		M
Bäuerinnenorganisation	F	F
Fachverband der Baumwärter	M	M
Grauviehzuchtverband Vorarlberg	M	M
Haflinger Pferdezuchtverein Vorarlberg	M	M
Junge Gärtner und Floristen Vorarlberg	M	F
Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg	M	F+M
Ländliches Fortbildungsinstitut Vorarlberg	F	F
Obst- und Gartenkultur Vorarlberg		M
Urlaub am Bauernhof	F	F
Verband Vorarlberger Forstschutzorgane		M

Institution und Träger	Leitung	
	GF	Obmann/Obfrau
Verband Vorarlberger Jagdschutzorgane		M
Verein der Vorarlberger Noriker-Züchter	F	M
Verein der Vorarlberger Warmblutpferde-Züchter	F	M
Verein der Weinbautreibenden	M	M
Verein vom Ländle Bur	F	M
Verein Vorarlberger Berufsfischer		M
Verein Vorarlberger Fleckviehzüchter		M
Vereinigung der Abfindungs- und Kleinbrenner Österreichs		M
Vorarlberger Absolventenverein	M	M
Vorarlberger Alpwirtschaftsverein	M	M
Vorarlberger Braunviehzuchtverband	M	M
Vorarlberger Fleischrinderzüchtervereinigung	M	M
Vorarlberger Förster		M
Vorarlberger Geflügelwirtschaftsverband		M
Vorarlberger Gärtner	M	M
Vorarlberger Holstein-Friesian Züchtervereinigung	M	M
Vorarlberger Imkerverband		M
Vorarlberger Pferdezuchtverband		M
Vorarlberger Rassekleintierzuchtverband		M
Vorarlberger Schafzuchtverband	M	M
Vorarlberger Schweinezuchtverband	M	M
Vorarlberger Sennenverband		M
Vorarlberger Waldverband	M	M
Vorarlberger Waldverein	M	M
Vorarlberger Ziegenzuchtverein	M	F

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Neun von 42 landwirtschaftlichen Verbänden haben eine Frau als Geschäftsführerin an der Spitze (das entspricht 21 % aller Verbände), 20 weitere verfügen über einen männlichen Geschäftsführer.

Unter den Obfrauen und Obmännern sind 34 Männer und sechs Frauen. Zwei weitere Verbände haben jeweils eine Frau und einen Mann an der Spitze, damit haben acht Verbände eine Frau in einer Leitungsposition.

12 Wirtschaft

Sozialpartner

Institution	Frauen	Männer
Wirtschaftskammer Präsident		M
Wirtschaftskammer Direktor		M
Industriellenvereinigung Präsident		M
Industriellenvereinigung Geschäftsleitung		M
Arbeiterkammer Präsident		M
Arbeiterkammer Direktor		M
ÖGB Vorsitz		M
ÖGB Landessekretariat	F	

Mit Ausnahme des Landesekretariates des ÖGB sind die Leitungspositionen der sozialpartnerschaftlichen Einrichtungen alle männlich besetzt.

Quellenhinweis: Top 100 der Vorarlberger Nachrichten (2015)

Unternehmen	Leitung/Direktion/Geschäftsführung/ Präsidentin/Präsident		Stv.	Mitglieder/Vorstände				
	Name	Geschlecht	Geschlecht	Gesamt	Männer		Frauen	
					abs.	%	abs.	%
Blum Gruppe	Gerhard Blum, Herbert Blum	M+M						
Zumtobel AG	Ulrich Schuhmacher	M		2	1	50,0%	1	50,0%
Liebherr-Werk Nenzing GmbH	Markus Schmidle, Kaufm. GF	M		6	2	33,3%	4	66,7%
illwerke vkw	Christof Germann, Helmut Mennel	M+M		6	6	100,0%	0	0,0%

Unternehmen	Leitung/Direktion/Geschäftsführung/ Präsidentin/Präsident		Stv.	Mitglieder/Vorstände				
	Name	Geschlecht	Geschlecht	Gesamt	Männer		Frauen	
					abs.	%	abs.	%
Doppelmayr Holding AG	Doppelmayer/Ulmer	M+M	M					
Gebrüder Weiss GmbH	Wolfgang Nissner, Vorstandsvorsitzender	M		3	3	100,0%	0	0,0%
Alpla Werke A. Lehner	Ing. Günther Lehner, Mag. Georg Früh, Mag. Nicolas Lehner	M+M+M						
Silvretta Montafon Bergbahnen AG	Peter Marko	M						
Grass GmbH	Christof Walter, Thomas Müller, Helmut Kainrad	M+M+M						
Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co OG	Mag. Ohneberg Markus, Mag. Rauch Jürgen	M+M						
Hirschmann Automotive	Volker Buht, Thomas Mayer	M+M						
Getzner Textil AG	Josef Lampert, Rolf Gottmann	M	M	4	4	100,0%	0	0,0%
Wolford AG	Ashish Sensarma, Axel Dreher	M+M		8	5	62,5%	3	37,5%
Meusburger Georg GmbH & Co KG	Ing. Mag. (FH) Guntram Meusburger	M						
Walter Bösch GmbH & Co KG	Ursula Grellet	F		4	3	75,0%	1	25,0%
i + R Gruppe	DI Joachim Alge, DI Reinhard Schertler	M+M						
Sodexo Service Solutions GmbH	Adrienne Axler, Michael Freitag, Mag. Robert Jäger	F+M+M						
Collini Holding AG	Johannes Collini, Johannes Lusser	M+M						
Rudolf Ölz Meisterbäcker GmbH	Bernhard Ölz, Mag. Daniela Kapelari-Langebner, Dr. Kurt Zischg, Mag. Florian Ölz, Markus Stammen	M		5	4	80,0%	1	20,0%
Jäger Gruppe	DI Guntram Jäger, Mag. Nikolaus Gassner	M+M						

Unternehmen	Leitung/Direktion/Geschäftsführung/ Präsidentin/Präsident		Stv.	Mitglieder/Vorstände				
	Name	Geschlecht	Geschlecht	Gesamt	Männer		Frauen	
					abs.	%	abs.	%
Erne Fittings GmbH	Mag. Thomas Fritz, Mag. Thomas Smetana	M+M						
Russmedia Verlag GmbH	Eugen A. Russ, Markus Raith, Herbert Hager, Patrick Günter, Josef Kogler	M+M+M+M+M						
Rupp AG	Dr. Josef Rupp	M		3	3	100,0%	0	0,0%
Omicron electronics GmbH	Strauß Manfred	M						
Mahle König GmbH & Co KG	Dr. Fessl Thomas	M						
Mondelez Österreich GmbH	Mag. Kutil Andreas, Mag. Neumayr Gerhard	M+M						
Hilti & Jehle GmbH	BM Dipl.-Ing. Stroppa Alexander, Dr. Moser Reinhard	M+M						
Ganahl AG	Dieter Gruber, Michael Frey, Hubert Marte, Udo Nachbaur	M		4	4	100,0%	0	0,0%
Offsetdruckerei Schwarzach GmbH	Eduard Fischer, Ralph Joser, Johannes Knapp	M+M+M						

Zusammenfassung der Ergebnisse:

Nur zwei der dreißig größten Unternehmen des Landes haben eine Frau in der Direktion oder in einer Geschäftsführungsposition. Das entspricht 6 % aller Leitungspositionen. In den Aufsichtsräten beziehungsweise den Vorständen dieser Unternehmen, ist die genderspezifische Zusammensetzung – soweit sie überhaupt erhoben werden konnte – sehr unterschiedlich: Von 10 Aufsichtsräten bzw. Vorständen sind 50 % ausschließlich mit Männern besetzt. Zwei weitere haben einen Frauenanteil von über 50 % und drei einen Anteil unter 50 %.

13 Projekte zur Förderung von Frauen in Führungspositionen

Gesetzliche Grundlagen für die Gleichstellung von Frauen und Männern

Gleichstellung von Frauen und Männern ist einer der Grundwerte der Europäischen Union, Österreichs und Vorarlbergs. Auch mehrere völkerrechtliche Verträge, deren Vertragspartner Österreich ist, sehen diesen Grundwert vor. Die österreichische Bundesverfassung enthält seit 1998 das ausdrückliche Bekenntnis zur Gleichstellung. 2009 wurde in Österreich die tatsächliche Gleichstellung im öffentlichen Haushaltswesen als Staatszielbestimmung in der Verfassung verankert. Gleichbehandlungsgesetze für die Privatwirtschaft und für den Bund enthalten seit dem Jahr 2004 die Zielbestimmung „Gleichstellung von Frauen und Männern“. Seit dem Jahr 1997 hat Vorarlberg das Gesetz zur Chancengleichheit von Frauen und Männern, mit dem sich das Land verpflichtet, die Gleichstellung von Frauen und Männern in der Gesellschaft und in der Arbeitswelt gezielt zu fördern. Im Juni 2002 beschloss die Vorarlberger Landesregierung, Gender Mainstreaming als Querschnittsaufgabe für alle Bereiche der Landespolitik als Leitziel zu verankern. Im Jahr 2005 wurden die Regelungen über die Gleichstellung durch das Antidiskriminierungsgesetz ergänzt.

Frauen und Mädchenorganisationen wie der Verein Amazone, das FrauenInformationszentrum FEMAIL und das Frauenmuseum leisten in ihrer Arbeit einen wesentlichen Beitrag zur Bewusstseinsbildung, Wissensvermittlung und Beratung in Bezug auf die Gleichstellung von Frauen und Männern in Vorarlberg.

Auswahl von Projekten aus dem Referat für Frauen und Gleichstellung

- **Chip – Chancengleichheit in der Praxis**
Das Projekt setzte an den traditionellen Strukturen in der Arbeitswelt an und eröffnete den Partnerunternehmen Möglichkeiten, neue Modelle zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf und Karriereplanung für Frauen zu erkunden und auszuprobieren.
- **Frauen – und Familienfreundlichster Betrieb** (ab 2005 Familienfreundlichster Betrieb)
Bewertung der Betriebe nach einem Kriterienkatalog. Acht Kriterien bilden wesentliche Elemente für Familienfreundlichkeit und stehen im Mittelpunkt der Initiative. Ein Element setzt sich mit dem Anteil von Frauen in Führungspositionen auseinander.
- Das Interreg **Projekt Unternehmerinnenforum**
schuf einen verbesserten Zugang zu Informationen für Unternehmerinnen und Gründerinnen
- **Rahmenplan zur Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern in der Landesverwaltung** – der Rahmenplan enthält Maßnahmen in den Bereichen Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Berufliche Teilhabe und die Schaffung einer Kultur, die Chancengleichheit ermöglicht. Maßnahmen sind zB Mentoringprojekte
- **Mentoring für Politikerinnen**
Gründung von Mentorpartnerschaften, um die Anzahl von Frauen in der Politik und in politischen Führungspositionen zu erhöhen.
- **EQUAL Projekt „F&M Power“**
soll die Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessern und Frauen auf dem Weg zu Entscheidungsfunktionen unterstützen. 15 Vorarlberger Institutionen und Unternehmen setzten das Projekt um.

- **EQUAL Projekt „jop.plan“**
Der Fokus des Projektes richtete sich auf die Einkommensverteilung, aber auch auf die Lebensplanung von jungen Menschen.
- **Gender- und Diversity Management** in Unternehmen
Sensibilisierung und Information von Unternehmen und PersonalleiterInnen zu den Themen Gender und Diversity.
- **Politiklehrgang**
wird ab 2003 zusammen mit der Gleichstellungsstelle Liechtenstein durchgeführt.
- **Das Projekt „Frauen gestalten die Gemeinde“**
soll den Frauenanteil in den Vorarlberger Gemeinden erhöhen und die politische Mitbestimmung durch Frauen auf kommunaler Ebene stärken.
- **Regionaler Aktionsplan zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Vorarlberg 2014 - 2018**
22 Institutionen erarbeiteten über 100 Maßnahmen zur Gleichstellung in den Bereichen Bildung, Erwerbsarbeit, Einkommen, Carearbeit und im Bereich politische und wirtschaftliche Partizipation.
- **Interreg Projekt „Mach es gleich“ – Genderschule**
Das Ziel des Projektes war durch erlebnisorientierte Methoden die Chancengleichheit von Mädchen und Jungen zu fördern und Geschlechterrollenstereotypen abzubauen.
- **Im Projekt Mut! Mädchen und Technik**
galt es das Berufswahlspektrum von Mädchen zu erweitern.
- **Das Frauennetzwerk Vorarlberg**
setzt sich in den Regionen für die Anliegen der Frauen ein und brachte das Thema Vereinbarkeit Familie und Beruf mit der Wanderausstellung „Familie und Beruf in Balance“ in die Regionen.

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abteilung Gesellschaft, Soziales und Integration
Referat für Frauen und Gleichstellung
Landhaus, Römerstraße 15, 6901 Bregenz
T +43 5574 511 24113
frauen@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/frauen